

Pressemitteilung Ballenberg

Ballenberg – Saison 2011

Zwischen dem 15. April und 31. Oktober besuchten 266'533 Gäste die originalen Ballenberg-Häuser aus dem 14. bis 19. Jahrhundert und machen aus dem Freilichtmuseum bei Hofstetten und Brienzwiler eines der beliebtesten Ausflugsziele der Schweiz. Trotz schwieriger Umstände im Schweizer Tourismus kann der Ballenberg auf eine gute Saison zurückblicken.

Lange sah es nach einer Steigerung gegenüber dem Spitzenjahr 2010 aus. Prächtige Ostern und zahlreiche Gäste aus dem Heimmarkt Schweiz ermöglichten dem Ballenberg einen Traumstart. Der diesjährige Saison-Rekordtag war mit 4'219 Gästen am Pfingstsonntag. Während der zweiten Saisonhälfte, ausgeprägt im Monat September, machte sich der starke Franken auch auf dem Ballenberg bemerkbar.

Das Jahresthema „Phänomene - Denk- und Merkwürdiges“ stiess auf reges Interesse. Auf dem Gelände informierten sechzehn Phänomen-Pfosten über Erstaunliches aus der vergangenen Schweiz und ermöglichten manchem Gast ein Aha-Erlebnis. Spezialveranstaltungen wie Arbeitsvorführungen mit den Ballenberg-Ochsen sowie Abendführungen zum Thema Fledermäuse wussten zu begeisterten.

Das Kurszentrum sowie die übrigen Partnerbetrieb des Museums knüpfen mit ihren guten Resultaten an die Vorjahre an. Mit dem Gotthelf-Stück „Der Besenbinder von Rychiswyl und wie Franz Schnyder ihn verfilmte“ erzielte das Landschaftstheater Ballenberg eine Auslastung von 81%. Nächstes Jahr inszeniert Jürg Schneckenburger in der Geländekammer Jura die Uraufführung des Stückes von Dagny Gkoulami „Der Pfarrer und der Kapitän“.

Das Freilichtmuseum Ballenberg bedankt sich bei allen Stammgästen für die Treue, bei allen Partnern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und freut sich auf ein Wiedersehen am Karfreitag, 6. April 2012.

Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg
Die Geschäftsleitung

Ballenberg, 11. November, 2011